WH selfinvest

Einfach aktiv anlegen

Bitte senden Sie die ausgefüllten Unterlagen an:
WH SelfInvest
Vitrum-Gebäude, zweite Etage
Rue du Puits Romain 33
L 8070 Luxemburg-Bertrange
G.H. Luxemburg

Leitfaden – Eröffnen eines Trading-Kontos

Diese Kontoeröffnungsunterlagen bestehen aus 4 Dokumenten:

Formular ❶ : Kontoeröffnungsformular	(bitte ausfüllen, datieren, unterschreiben, zurücksenden)
Formular ❷ : Allgemeine Geschäftsbedingungen	(bitte lesen, datieren, unterschreiben, zurücksenden)
Formular ❸ : Informationen zu Risiken	(bitte lesen)
Formular ❹ : Gemeinschaftskonten	(bitte **nur** ausfüllen, datieren, unterschreiben und Zurücksenden, falls es sich um ein Gemeinschaftskonto handelt)

Zusätzlich zu diesen Formularen **einzureichen** sind

Eine Kopie Ihres Personalausweises oder Reisepasses

Wenn Sie Ihr Konto **per Brief** eröffnen, muss die Fotokopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses **beglaubigt** sein. Die Beglaubigung kann von Behörden, der Polizei oder einem Notar erbeten werden. Alternativ können Sie einen Auszug aus dem Register des Einwohnermeldeamtes beifügen.

Wenn Sie Ihr Konto in **Gegenwart** einer unserer Mitarbeiter eröffnen (z. B. in unseren Büros, auf einer Messe oder während eines Seminars), dann ist eine **Beglaubigung nicht** nötig.

Ein Adressnachweis

Dieser Adressnachweis darf nicht älter als drei Monate sein und muss ein wiederkehrendes Schreiben, wie z.B. ein Kontoauszug, eine Rechnung der Telefongesellschaft (Festnetz, **nicht** Handy) oder der Stadtwerke (Gas, Strom, Wasser) sein.

Alle mitgeteilten Informationen werden vertraulich behandelt. Alle Fragen müssen beantwortet werden. Wir können Ihren Kontoeröffnungsantrag nicht bearbeiten, solange noch Informationen fehlen.

Nächster Schritt? Ihr Kontoeröffnungsantrag wird unmittelbar nach Eingang bearbeitet. Sie erhalten eine **E-Mail**, die Ihre Kontoeröffnung bestätigt. Sie erhalten per **Brief** Ihre Kontonummer und die erforderlichen Informationen für die Überweisung auf ihr Konto. Bitte überweisen Sie das Kapital innerhalb von vier Wochen. Sobald das Kapital auf Ihrem Konto verbucht wurde, erhalten Sie Benutzernamen und Passwort zu Ihrer Tradingplattform. Sie können mit dem Trading starten.

Fragen? +352 42 80 42 83 oder info@whselfinvest.com

Hinweis: Drucken Sie die relevanten Gebührenaufstellungen hier aus
CFD-Forex: whselfinvest.com/Gebuehren-cfdfx ; Futures: whselfinvest.com/Gebuehren-fut

WH selfinvest

KONTOERÖFFNUNGSANTRAG

Nur für internen Gebrauch	CFD-Forex a/c			Futures a/c		Date
	Route: corresp. / office /			Reviewed by	Approved by	Entered by
	C-SL ☐	RC-H ☐	Score 0 1 2	Final approval		Date

	Kontoinhaber		**Mitinhaber** (falls zutreffend)	
Name				
Vorname				
Geburtsdatum & Geburtsort	..... / ..... /		..... / ..... /	
Nationalität				
Familienstand	☐ Ledig ☐ Verheiratet ☐ Geschieden ☐ Verwitwet		☐ Ledig ☐ Verheiratet ☐ Geschieden ☐ Verwitwet	
Steuerliche Identifikationsnummer				
Offizielle Adresse				
Land Ihres steuer-pflichtigen Wohnsitzes				
Tel. mobil/Tel. Festnetz				
Fax				
E-Mail-Adresse				
Berufliche Situation	☐ Arbeitend ☐ Arbeitslos ☐ Selbstständig ☐ Rente ☐ Student		☐ Arbeitend ☐ Arbeitslos ☐ Selbstständig ☐ Rente ☐ Student	
Beruf / Branche				

Möchten Sie Ihre **Konten verlinken**, sodass Sie zwei oder mehrere Konten gleichzeitig auf derselben Plattform sehen können?

Konten verlinken	☐ Nein	Ja ☐ Das neue Konto / die neuen Konten mit meinem **bestehenden Konto** verlinken. Kontonr.: _____ ☐ Meine **neuen Konten** verlinken.

	Kontoinhaber	**Mitinhaber** (falls zutreffend)
Brutto Jahreseinkommen	☐ < € 40.000 ☐ € 40.000 - € 80.000 ☐ € 80.000 - € 120.000 ☐ > € 120.000	☐ < € 40.000 ☐ € 40.000 - € 80.000 ☐ € 80.000 - € 120.000 ☐ > € 120.000
Geschätzter Immobilienbesitz	☐ Miete, kein Eigentum ☐ < € 250.000 ☐ € 250.000 - € 500.000 ☐ > € 500.000	☐ Miete, kein Eigentum ☐ < € 250.000 ☐ € 250.000 - € 500.000 ☐ > € 500.000
Vermögen exkl. Immobilien	☐ < € 40.000 ☐ € 40.000 - € 125.000 ☐ € 125.000 - € 250.000 ☐ _____	☐ < € 40.000 ☐ € 40.000 - € 125.000 ☐ € 125.000 - € 250.000 ☐ _____
Quelle des Vermögens Geben Sie an, aus welchen Quellen das Geld stammt, das Sie auf Ihr Tradingkonto transferieren. Wenn Sie eine Einkommensquelle haben, die **nicht** in der Auswahl rechts angegeben ist, geben Sie die Quelle bitte hier an: _____	☐ Gehalt ☐ Immobilienverkauf ☐ Erbe ☐ Schenkung	☐ Gehalt ☐ Immobilienverkauf ☐ Erbe ☐ Schenkung
Ich bin eine politisch exponierte Person (PEP) Eine PEP ist eine Person, die ein wichtiges politisches, juristisches oder öffentliches Mandat inne hat. Z.B.: Staats- oder Regierungschef, Botschafter, Konsul, Minister, Staatssekretär, Parlamentsmitglied, Senator, Parteichef, hochrangiger Offizier der Streitkräfte oder Polizei, EU Beauftragter, hochrangiger EU Beamter, Geschäftsführer eines staatseigenen Unternehmens, Vorsitzender einer Aufsichts- oder Regulierungs-behörde.	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Ich bin ein Partner, Elternteil oder Kind einer PEP	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Ich handle mein eigenes Konto und bin der wirtschaftlich Begünstigte	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Selbstzertifizierung der Steuerkonformität Ich bestätige, dass ich nach bestem Wissen und Gewissen die steuerlichen Vorschriften des Landes, in dem ich steuerpflichtig bin, einhalte.	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Ich beabsichtige, mein Konto zum Zweck des aktiven Tradings zu nutzen	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Die Möglichkeit mit Hebel zu handeln ist riskant. Ich bin mir dieser Risiken bewusst und verstehe, dass ich mehr als das Kontoguthaben verlieren kann. Allerdings wird ein etwaiger gesetzlicher oder von zuständigen Aufsichtsbehörden wirksam verhängter Negativsaldoschutz für nicht professionelle Kunden angewendet.	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Geben Sie Ihre Anlageziele an Wir bieten keine Instrumente mit folgenden Anlagezielen an: vollständiger Kapitalschutz (keine Verluste), garantierte Erträge und vorhersehbare Renditen.	☐ Passives Kapitalwachstum ☐ Aktives Kapitalwachstum ☐ Kurzfristige Gewinne ☐ Absicherungsgeschäfte	

Bitte kreuzen Sie hier an, wenn Sie ein **CFD-FOREX**-Konto eröffnen möchten. Falls Sie **kein** CFD-FOREX-Konto wünschen, fahren Sie bitte auf der nächsten Seite fort.

☐ **Ich möchte ein CFD-FOREX-Konto eröffnen.** Informieren Sie sich auf unserer Webseite über die **Kosten**.

1. Wählen Sie die Basiswährung für Ihr Konto	**2. Wählen Sie eine Trading-Plattform.** Sie können monatlich wechseln.
☐ **EUR** ☐ USD ☐ CHF	☐ **NanoTrader Free** – inklusive Web-, Tablet- und Smartphone-Versionen. ☐ **NanoTrader Full** – inklusive Web-, Tablet- und Smartphone-Versionen. ☐ Ich möchte eine andere Trading-Plattform nutzen: _____

3. Wählen Sie Ihr Kommissionsmodell. Sie können wechseln.	**4. Wählen Sie Ihr Forexmodell.** Sie können wechseln.
☐ **Mini-Konto** Variable Kommissionen von 0.007% für CFDs auf Indizes, Rohstoffe und Anleihen. Keine Mindestkommissionen. Mindesteinlage von 500€. ☐ **Standard-Konto** Fixe Gebühr von 3€ pro Order für CFDs auf Indizes, Rohstoffe und Anleihen. Volumenrabatte möglich. Mindesteinlage von 2.500€.	☐ **Spread-based Modell** Zahlen Sie keine Kommission pro Order. Nicht verfügbar mit einem Mini-Konto. ☐ **Commission-based Modell** Zahlen Sie eine kleine Kommission pro Order und erhalten Sie einen reduzierten, fixen Spread.

5. Legen Sie Ihr Konto-Passwort fest

— — — — — — — — — — — — — — —

Passwort Kriterien: 8 - 15 Zeichen, mindestens 1 Großbuchstabe, mindestens 1 Kleinbuchstabe, mindestens 1 Zahl und mindestens 1 Symbol oder Sonderzeichen.

Sollten Sie zwei oder mehrere Konten eröffnen, legen Sie bitte unterschiedliche Passwörter fest.

Notieren Sie Ihr Passwort, bevor Sie die Kontoeröffnungsunterlagen versenden!

Bitte kreuzen Sie hier an, wenn Sie ein FUTURES-Konto eröffnen möchten. Falls Sie **kein** FUTURES-Konto wünschen, fahren Sie bitte auf der nächsten Seite fort.

☐ **Ich möchte ein FUTURES-Konto eröffnen**. Informieren Sie sich auf unserer Webseite über die **Kosten**.

1. Wählen Sie Ihre Kontowährung	**2. Legen Sie Ihr Konto-Passwort fest**
☐ **EUR** ☐ USD ☐ CHF	__ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ Passwort Kriterien: mindestens 8 Zeichen, maximal 12 Zeichen, nur GROSSUCHSTABEN, mindestens einen Buchstaben und eine Zahl, keine Leerzeichen, keine Sonderzeichen. Sollten Sie zwei oder mehrere Konten eröffnen, legen Sie bitte unterschiedliche Passwörter fest. **Notieren** Sie Ihr Passwort, bevor Sie die Kontoeröffnungsunterlagen versenden!

3. Wählen Sie eine Trading-Lösung (Paket oder Classic). Geltende Bedingungen siehe Webseite. Sie können monatlich wechseln.

Pakete

☐ Free quotes Paket (NanoTrader Free + Mobiles Trading + 5-Tage Charts + CME Daten + Rabatt +…).
☐ CQG Trader Paket (NanoTrader Full + Mobiles Trading + CQG Charts + CME & Eurex Daten + Rabatt +…).
☐ Iress Trader Paket (NanoTrader Full + Mobiles Trading + Iress Charts + CME & Eurex Daten + Rabatt +…).

Klassische Kombinationen

☐ Classic 1 (NanoTrader Free + Mobiles Trading + 5-Tage Charts).
☐ Classic 2 (NanoTrader Full + Mobiles Trading + CQG Charts).
☐ Classic 3 (NanoTrader Full + Mobiles Trading + Iress Charts).
☐ Ich möchte nicht den NanoTrader verwenden, ich möchte die folgende Plattform: _____

Haben Sie sich für eine klassische Kombination entschieden, wählen Sie hier Realtime-Daten:

Eurex	**CME, CBOT, Nymex, Comex**	**ICE US**	**Euronext**
☐ € 25	☐ € 40	☐ € 139	☐ € 60

4. Bestätigen Sie, dass Sie ein nicht-professioneller Nutzer von Realtime-Daten sind.

Die Börsen verlangen Gebühren für Real-Time Marktdaten. Nicht-professionelle Nutzer zahlen weniger als professionelle Nutzer. Bitte bestätigen Sie durch unterzeichnen und datieren, dass Sie ein **nicht-professioneller Nutzer** sind. Die entsprechenden Beträge werden monatlich von Ihrem Konto abgebucht.

FUTURES market data Non-Professional self-certification. Based on the Subscriber's qualifications, Subscribers may be charged reduced Fees for Information. To qualify for the reduction in Subscriber Fees, Subscriber must be considered a "Non-Professional". Non-Professional shall mean and include either (i) an individual, natural person Subscriber(s) who, or (ii) certain small business entities (limited liability companies, partnerships, trusts or corporations) that, receive and use Information (excluding any pit traded data), in each case subject to the following restrictions:

The Non-Professional Subscriber **must**:

a) have an active futures account; b) be an individual, natural person or small business entity

The Non-Professional Subscriber must **not**:

c) be a member (or hold or lease any type membership) of any exchange; d) be registered or qualified as a professional trader or investment adviser with any stock, commodities or futures exchange or contract market, or with any financial regulatory authority; e) be acting on behalf of an institution that engages in brokerage, banking, investment, or financial activities

The Non-Professional Subscriber's Use of Information **must**:

f) be solely for the Subscriber's personal or private use; g) be limited to managing the Subscriber's own assets, and not be used in connection with the management of any assets of any third party(ies) in any capacity

The Non-Professional Subscriber's Access to Information must **only**:

h) be via a maximum of two trading terminals per Distributor, permissioned for Real-Time Information and capable of routing orders to the CME Globex Platform (an "Order Routing Device").

Any Subscriber who does not meet the qualifications of a Non-Professional Subscriber will be considered a Professional Subscriber. Notwithstanding anything herein, CME or any other exchange reserves the right in all cases to make a final determination as to whether a Subscriber is a Non Professional or a Professional. CME, or any other exchange, reserves the right to amend this policy or terminate reduced fees for Non-Professionals at any time.

Subscribers who qualify as Non-Professionals should sign below and return this Self-Certification form to Distributor. Please note that this form may be subject to Distributor's review and approval. Subscriber must notify Distributor as soon as is reasonably practicable in the event that Subscriber no longer qualifies as a Non-Professional. By signing this self-certification I authorize WH SelfInvest to provide my personal details to all relevant financial services companies such as depository banks, executing partners, exchanges … upon their request and I instruct WH SelfInvest to approve and sign on my behalf the CQG end-user license agreement. I hereby certify that I qualify as a Non-Professional pursuant to the definition described herein. The market data subscriber:

Kontoinhaber

✘ _____ __/__/____
Unterschrift Datum

Mitinhaber
falls zutreffend

✘ _____ __/__/____
Unterschrift Datum

Laut EU-Vorschriften sind wir verpflichtet zu prüfen, ob diese Produkte für Sie angemessen sind. Bitte informieren Sie uns so ausführlich wie möglich.

Geben Sie an, welche Erfahrung Sie mit diesen Instrumenten haben:

	Obligationen	**Aktien**	**Zertifikate**	**Optionen**	**Futures**	**CFD-Forex**
Anzahl Jahre:	____	____	____	____	____	____
Orders pro Jahr:	____	____	____	____	____	____
Meine durchschnittliche Ordergröße beträgt:					____ Lot(s)	____ Lot(s)

Beschreiben Sie Ihre Tradingerfahrung: _____

Haben Sie Bücher oder Zeitschriften zum Thema Trading gelesen? ☐ **Ja** – Details _____ ☐ **Nein** _____

Haben Sie an Seminaren zum Thema Trading teilgenommen? ☐ **Ja**– Details _____ ☐ **Nein** _____

Haben Sie auf der Demo-Trading Plattform ausreichend geübt? ☐ **Ja** – Details _____ ☐ **Nein** _____

Haben Sie an einem Trading-Forum, Trading-Room oder anderer Erfahrungsaustausch-Plattform teilgenommen? ☐ **Ja** – Details _____ ☐ **Nein** _____

Bitte kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an:

Haben Sie sich ausreichend auf das Trading vorbereitet? ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Es ist weder in Ihrem noch in unserem Interesse Ihnen ein Produkt zu verkaufen, das Sie vielleicht nicht vollständig verstanden haben. Daher möchten wir die Gelegenheit nutzen, darauf hinzuweisen, was laut der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde wesentliche Merkmale des Produkts sind. Bitte kreuzen Sie entsprechend an.

Ich verstehe, dass die Trading-Kosten insgesamt aus Gebühren und/oder Spread und/oder Finanzierungskosten bestehen können. ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Ich verstehe, dass einige Instrumente Orderausführungen 24h/5 Tage haben, während bei anderen Instrumenten die Orderausführung auf bestimmte Handelszeiten beschränkt ist. ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Ich verstehe, dass der Broker alleine entscheiden kann eine offene Position zu schließen, wenn er dies aus Risikogründen für nötig hält. ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Ich verstehe, dass ich ausreichend Zeit aufbringen muss, um meine Investitionen aktiv zu verwalten. ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Wenn Sie dieses Konto aufgrund einer Empfehlung eröffnen, geben Sie hier bitte den Namen an _____

Vielen Dank, dass Sie die Kontoeröffnungsunterlagen ausgefüllt haben.

Ich, der Unterzeichner, bestätige, dass alle Informationen, die ich im Kontoeröffnungsantrag angegeben habe, korrekt sind und dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen insbesondere die Artikel 1.2, 1.3, 1.12, 1.13, 1.14, 3.1, 4.4 und 4.5 sowie die Informationen zu Risiken gelesen und verstanden habe und ihnen bedingungslos zustimme. Diese Dokumente wurden mir von WH SelfInvest bereitgestellt. Ich bestätige hiermit, dass ich die Möglichkeit hatte die folgenden Dokumente von der WH SelfInvest Kundenwebseite herunterzuladen und zu drucken: Trading-Regeln, Umgang mit Interessenskonflikten, Bestmögliche Ausführung, Zuwendungen. Ich bestätige, dass ich diese Dokumente gelesen und deren Inhalt verstanden habe. Ich bestätige, dass ich auf alle Risiken, die das Trading birgt, aufmerksam gemacht worden bin, dass ich mit diesen Risiken umgehen kann und dass ausschließlich ich sie zu tragen habe.

Wo haben Sie unsere Werbung gesehen?	**Kontoinhaber**	**Mitinhaber** *falls zutreffend*
_____	✕ _____ __/__/____ Unterschrift Datum	✕ _____ __/__/____ Unterschrift Datum

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

LU / GTC / ALLPROD / DE / 13.07.2026

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Allgemeine Informationen

Diese Vereinbarung, die laut Art. 1.10 verändert werden kann, enthält wichtige Informationen zu Ihrem CFD-Forex- und/oder Futureskonto und/oder Freestoxx-Konto und/oder Ihrem Interactive Brokers (I.E.) Limited Konto bei oder über WH SelfInvest S.A. („WH“), Vitrum-Gebäude, zweite Etage, 33 rue du Puits Romain, L 8070 Luxemburg-Bertrange, G.H. Luxemburg. Diese Vereinbarung enthält alle Geschäftsbedingungen, die der Kunde („der Kunde“ oder „Sie“) mit seiner Unterschrift auf den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, dem Kontoeröffnungsantrag und der Information zu Risiken annimmt. WH ist lizenziert als Broker (Lic. Nr. 42798), Kommissionär (Lic. Nr. 36399) und Vermögensverwalter (Lic. Nr. 1806). Investui, Freestoxx und Freefutures sind Marken, die WH gehören und von ihr betrieben werden.

WH wird reguliert durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier, 283 route d’Arlon, L 1150 Luxembourg, G.H. Luxembourg.

Für Freestoxx-Kunden hat WH die Banque Internationale à Luxembourg S.A., 69 Route d'Esch, L 2953 Luxemburg als Depotbank für die Sammelkonten ernannt, auf denen die Kundengelder von WH eingehen und teilweise aufbewahrt werden. Darüber hinaus hat WH Vision Financial Markets LLC, 120 Long Ridge Road, 3 North, Stamford, CT 06902, zum ausführenden Broker ernannt. Vision hat die US-Tochtergesellschaft der Bank of Montreal, BMO Bank, 320 South Canal Street, Chicago, IL 60606, als Depotbank für die Sammelkonten von WH bestimmt, auf denen die Kundengelder von WH teilweise verwahrt werden. Vision unterhält Mitgliedschaften bei der Depository Trust Clearing Corporation ("DTCC") und der Options Clearing Corporation ("OCC"), wo Positionen in Aktien oder Optionen gehalten werden. Alle diese Finanzinstitute sind Mitglieder ihrer jeweiligen Vermögensgarantie- und Entschädigungssysteme.

Für CFD-Forex Kunden verwendet WH die Banque Internationale à Luxembourg S.A., 69 route d’Esch, L 2953 Luxembourg, Volksbank Eifel eG, 11 Bedastraße, D 54634 Bitburg und Intesa San Paolo SpA, 156 piazza San Carlo, I 10121 Torino als Depotbanken für seine Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder von WH gehalten werden. All diese Finanzinstitutionen sind Mitglieder der entsprechenden Einlagensicherung und Ausgleichsregelungen. WH hat darüber hinaus Stonex Financial Ltd., Moor House First Floor, 120 London Wall, London EC2Y 5ET, United Kingdom als Dienstleister in Bezug auf CFD-Forex Handelsaktivitäten bestimmt. Basierend auf den Instruktionen des Kunden wird WH Transaktionen im Namen des Kunden eingehen, aber im Namen von WH.

Für Futureskunden verwendet WH die Banque Internationale à Luxembourg S.A., 69 Route d’Esch, L 2953 Luxemburg, Volksbank Eifel eG, 11 Bedastraße, D 54634 Bitburg und Intesa San Paolo SpA, 156 piazza San Carlo, I 10121 Torino als Depotbanken für seine Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder von WH entgegengenommen und mit Ausnahme einer begrenzten Höhe, basierend auf operativen Verpflichtungen gegenüber Clearing Partnern und Terminbörsen, gehalten werden. WH hat darüber hinaus Marex Financial, 155 Bishopsgate, London EC2M 3TQ, United Kingdom als ausführende Broker und Clearing Partner festgelegt. All diese Finanzinstitutionen sind Mitglieder der entsprechenden Einlagensicherung und Ausgleichsregelungen.

Nach Genehmigung Ihres Antrages auf Kontoeröffnung handelt WH als Ihr Broker-Dealer und führt auf Ihre Anweisung Kauf- und/oder Verkaufsorders für finanzielle Instrumente aus.

Für Konten von Interactive Brokers (I.E.) Limited (“IB”), 10 Earlsfort Terrace, Dublin 2 D02 T380, Ireland, beschränkt sich der Service von WH auf Ihre Vermittlung zu IB. WH unterstützt die Eröffnung von vollständig offengelegten Konten mit IB in Ihrem Namen und auf Ihr persönliches Risiko.

WH erteilt keine Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung hinsichtlich der Eignung oder Rentabilität bestimmter Finanzinstrumente oder Investitionsprodukte. Wenn Sie Rat bezüglich Ihrer Investitionsentscheidungen benötigen, wenden Sie sich bitte an eine entsprechend qualifizierte Person. Jede Meinungsäußerung von WH erfolgt in gutem Glauben und mit den besten Absichten. Die zur Verfügung gestellte Information ist ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und kann nicht an Dritte weitergegeben werden. Sie müssen stets selbst die Richtigkeit der Informationen überprüfen. WH, seine Führungskräfte, Mitarbeiter, Vertreter oder Tochtergesellschaften können für keine getroffene Anlageentscheidung haftbar gemacht werden, die Sie aufgrund einer solchen Information gemacht haben. WH ist nicht verpflichtet, Sie zu benachrichtigen, falls Ihr Depot sehr stark an Wert verliert.

Kunden erhalten auf Anfrage weitere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1.2 Sorgfaltspflicht des Kunden

Bevor Sie eine Order über eine Tradingplattform oder über Telefon platzieren, bestätigen Sie, dass

(a) Sie sich über alle Regeln, Vorschriften und Gepflogenheiten der Finanzmärkte informiert haben,

(b) Sie über gute Kenntnisse im Bereich der Trading-Techniken verfügen,

(c) Sie alle Handbücher, Leitfäden und Dokumente, welche WH auf der Web-Seite zur Verfügung stellt, gründlich gelesen haben – dies beinhaltet, ist jedoch nicht begrenzt auf, die Tradingregeln, die Datenschutzrichtlinie, den Umgang mit Interessenskonflikten, den Informationen zur bestmöglichen Ausführung, Anreize und den Informationen zu den Kontoauszügen – und, dass Sie alle neuen Versionen ohne Verzögerung lesen werden, sobald diese verfügbar sind,

(d) Sie sich gründlich mit allen Features und Funktionen der gewählten Tradingplattform vertraut gemacht haben,

(e) Sie mindestens die häufigsten verwendeten Ordertypen (Markt, Limit und Stopp Orders) verstanden haben, diese anzuwenden und zu kombinieren wissen,

(f) Sie sich mit allen Kontraktdetails wie Kontraktgröße, benötigte Marge, Tickgröße, Tickwert, Punktwert, Spread, Handelszeiten, Fälligkeitsterminen etc. vertraut gemacht und verstanden haben,

(g) Sie erlernt haben, die Kontoauszüge zu lesen und deren Informationen zu interpretieren wissen,

(h) Sie sichergestellt haben, dass Ihre Hardware, Software und Konnektivität den von WH empfohlenen Mindestanforderungen entspricht oder übersteigt.

(i) Sie über gute Kenntnisse verfügen, wie Hebel- und Margin-Systeme funktionieren.

Sie wissen und akzeptieren, dass nicht alle Leitfäden, Handbücher, Hinweis- und Risikodokumente sowie Börsenregeln immer in Ihrer Muttersprache verfügbar sind. Falls Sie aufgrund dessen nicht alle Punkte verstehen, bestätigen Sie, dass Sie vor dem Platzieren einer Order erst Klarheit zu allen ungeklärten Aspekten suchen, indem Sie den WH Support Desk kontaktieren.

Sie akzeptieren, dass Drittparteien wie unabhängige Vertragspartner, Analysten, andere Kunden und Ausbilder, die Ratschläge und Anregungen geben, nicht berechtigt sind, im Namen von WH zu sprechen oder zu handeln. Sollten Sie sich entscheiden, auf die Ratschläge und Anregungen Dritter hin zu handeln, dann können Sie WH für keinerlei entstandenen Schaden haftbar machen, der Ihnen dadurch entstehen könnte.

1.3 Höflicher Umgang

Der WH Support Desk beantwortet alle Anfragen der Kunden mit der erforderlichen Eile und der angemessenen Aufmerksamkeit. Die Mitarbeiter des Support Desk sind im Umgang mit unseren Kunden kompetent, höflich und arbeiten stets professionell.

WH erwartet von den Kunden dasselbe Maß an Höflichkeit und Professionalität im Umgang mit WH. Die WH Mitarbeiter werden Formen der Kommunikation (per Telefon, Fax, E-mail etc.), die nicht der oben genannten Norm entsprechen, NICHT beachten. Dies bezieht sich insbesondere, aber nicht ausschließlich, auf Äußerungen mit rassistischem, sexistischem oder beleidigendem Inhalt, mit obszöner Ausdrucksweise, unhöflichen Worten, unangemessenem Sarkasmus und auf alle anderen Formen der „Zweideutigkeit“ sowie auf alle Äußerungen mit unaufrichtigem Inhalt.

1.4 Verantwortlichkeiten des Kunden bei bestimmten Wertpapieren

Bestimmte Wertpapiere räumen dem Inhaber Rechte ein, die verfallen können, wenn der Inhaber keine Maßnahmen ergreift, die üblicherweise mit Stichtagen in Verbindung stehen. Zu diesen Finanzinstrumenten zählen unter anderem, aber nicht ausschließlich, Optionen, Terminkontrakte und Derivate, deren Basisinstrument Gegenstand eines Ablauftermins, Liefer- oder Tauschangebot ist. Sie bestätigen, dass Sie selbst dafür verantwortlich sind, sich die Rechte und Bedingungen aller in Ihrem Konto gehaltenen Finanzinstrumente anzueignen. WH ist nicht verpflichtet, Sie auf bevorstehende Verfalls-, Ausübungs- oder Rückzahlungstermine hinzuweisen oder ohne besondere Anweisungen Ihrerseits Handlungen in Ihrem Namen auszuführen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Wenn Sie Finanzinstrumente auf Ihrem Konto halten, die teilweise auf dem Wege eines Losverfahrens kündbar sind, verpflichten Sie sich zur Teilnahme an einer neutralen Auslosung zur Zuteilung der besagten Wertpapiere gemäß den Richtlinien und Gepflogenheiten der betreffenden Börse oder des betreffenden Marktes.

Aufgrund des kostengünstigen Charakters des Freestoxx-Angebots erhalten die Kunden keine Einladungen zu Jahreshauptversammlungen, Telefonkonferenzen der Aktionäre und anderen derartigen Veranstaltungen. Kunden können über das Angebot nicht im Rahmen der jährlichen oder außerordentlichen Hauptversammlungen abstimmen. Kunden können über das Angebot nicht an freiwilligen Kapitalmaßnahmen teilnehmen. U.S. Quellensteuer wird auf Dividenden von in den USA notierten Aktien für Freestoxx-Kunden im Auftrag des Internal Revenue Service erhoben. Es werden keine zusätzlichen Steuern erhoben. Der Kunde wird prüfen, ob im Wohnsitzland des Kunden eine zusätzliche Erklärung oder Zahlung erforderlich ist.

1.5 Nachlass des Kunden

Sie stimmen zu, dass diese Vereinbarung sowie alle hierin enthaltenen Bestimmungen für Ihre Erben, Testamentsvollstrecker, Nachlassverwalter oder persönlichen Vertreter bindend sein werden.

1.6 Abtretung

Sie bestätigen, dass diese Vereinbarung zugunsten WH und ihren Nachfolgern und Zessionaren gilt. WH darf die Rechte und Pflichten gemäß dieser Vereinbarung nach vorheriger schriftlicher Ankündigung an eine ihrer Tochter- oder Schwestergesellschaften oder eine andere Organisation abtreten.

1.7 Inhaber von Gemeinschaftskonten

Bei mehr als einem Kontoinhaber haftet jeder Kontoinhaber gesamtschuldnerisch und einzeln für Verbindlichkeiten, die aus diesem Vertrag entstehen. Jeder Mitinhaber eines Gemeinschaftskontos darf allein und ohne Mitteilung an die anderen Mitinhaber handeln und ist befugt, ohne jegliche Einschränkung Geschäftsbeziehungen zu WH zu unterhalten. WH befolgt die Anweisungen jedes Kontomitinhabers und ist nicht dafür verantwortlich, den Zweck oder den Ursprung einer von einem Mitinhaber erhaltenen Anweisung zu bestimmen. Einzige Ausnahme bilden die ausgehenden Überweisungen. In diesem Fall verlangt WH, dass alle Mitinhaber die Transferanweisung unterzeichnen. In allen weiteren Fällen behält sich WH das Recht vor, eine schriftliche Zustimmung der weiteren Kontoinhaber einzufordern.

Eine Mitteilung an einen der Kontoinhaber versteht sich als Mitteilung an alle Kontoinhaber.

Im Falle der Pfändung eines Gemeinschaftskontos durch einen Dritten betrachtet WH das Guthaben als zu gleichen Teilen zwischen den Mitinhabern unterteilt, es sei denn es wurde vorher durch ein entsprechendes Formular spezifiziert.

1.8 Gesamte Vereinbarung und salvatorische Klausel

Diese Vereinbarung enthält die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und WH vertraglich reguliert.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages aufgrund eines Gesetzes, einer Vorschrift, einer Verwaltungsverfügung oder eines Gerichtsbeschlusses unwirksam, ungültig oder nicht durchsetzbar sein, bleibt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen dieser Vereinbarung davon unberührt.

1.9 Änderungen

Die Artikel dieses Vertrages, die Informationen zu Risiken, die Tradingregeln, die Gebührenstruktur sowie andere relevante Informationen oder Dokumente können durch WH modifiziert werden. Änderungen werden dem Kunden über die WH Web-Seite oder über einen anderen Kommunikationskanal mitgeteilt. Die neuesten Versionen dieser Dokumente stehen Ihnen stets über die WH Web-Seite sowie auf Anfrage zur Verfügung. Sofern nicht anders festgeschrieben, treten diese Änderungen sofort nach Bekanntmachung in Kraft. Alle Änderungen sind für den Kunden verbindlich, sofern er nicht innerhalb von zehn Werktagen nach der Bekanntmachung Einspruch einlegt. Wenn der Kunde die Dienste von WH in Anspruch nimmt, insbesondere bei der Durchführung von Transaktionen, bevor oder nachdem oder ohne dass er schriftlich Einspruch eingelegt hat, wird dies als unwiderrufliches Einverständnis des Kunden zu allen Änderungen verstanden.

1.10 Vereinbarung abhängig von Zustimmung

Diese Vereinbarung wird erst mit WHs Genehmigung Ihrer Kontoeröffnungsunterlagen wirksam. WH behalt sich vor, Ihren Antrag auf Kontoeröffnung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

1.11 Kündigung

Beide Seiten behalten sich vor, das Konto schriftlich jederzeit und aus beliebigem Grund kündigen zu dürfen. Eine Kündigung dieser Vereinbarung entbindet keine der Parteien von der Abwicklung laufender Geschäfte oder anderen offenen Verpflichtungen. Im Falle einer Kündigung haftet der Kunde weiterhin für den Ausgleich des Solls oder für Fehlbeträge auf seinem Konto. Der Kunde wird WH die Kosten für die Beitreibung von Sollausgleichen oder Fehlbeträgen in Zusammenhang mit einem Ihrer Konten einschließlich angemessener Anwalts- und Gerichtskosten erstatten.

Erhält WH im Falle einer Vertragsaufhebung keine klare Anweisung des Kunden hinsichtlich der Rücküberweisung seines Guthabens, dann entscheidet WH selbst und innerhalb einer angemessenen Frist, wie das verbliebene Kapital dem Kunden auf dessen eigenes Risiko rücktransferiert wird.

1.12 Maßgebendes Recht

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für diese Vereinbarung sowie alle Rechte und Pflichten, die sich daraus ableiten, sind dem Recht des Großherzogtums Luxemburg maßgebend. Sie unterwerfen sich unwiderruflich der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte des Großherzogtums Luxemburg. WH darf jedoch vor jedem Gericht eines beliebigen anderen Landes Schritte gegen Sie einleiten, wenn WH dies für ihren Schutz erforderlich hält.

Kunden, die nicht in einem E.U.-Land wohnen, wählen durch die Unterzeichnung dieses Vertrages automatisch die eingetragene WH Geschäftsadresse als ihren offiziellen Gesellschaftssitz. An diese Adresse können alle juristischen Bekanntmachungen, Anmerkungen und Korrespondenzen rechtlich geltend gemacht werden. Der Kunde wird mittels eines eingeschriebenen Briefes über Bekanntmachungen, Anmerkungen und Korrespondenzen informiert.

1.13 Steuern

Der Kunde erkennt an, dass er die alleinige Verantwortung dafür trägt, die geltende Gesetzgebung des Landes, in dem er seinen Wohnsitz hat, einzuhalten. Alle steuerlichen Verpflichtungen oder Verpflichtungen, die sich aus der Nutzung der WH-Produkte oder Dienste ergeben, obliegen allein dem Kunden.

1.14 Beschwerden

Eine Beschwerde besteht aus einer detaillierten Beschreibung und wird per Fax oder Brief an die WH Geschäftsführung gerichtet. WH bestätigt den Erhalt der Beschwerde innerhalb von zehn Arbeitstagen und fragt unter Umständen nach weiteren Informationen, falls dies für das Verfassen der Rückantwort nötig erscheint. Nach der Bestätigung des Eingangs der Beschwerde erhalten Sie innerhalb von vier Wochen eine Antwort, sofern Sie die von WH nachgefragten Informationen geliefert haben. Sollten Sie die Antwort nicht als zufriedenstellend erachten, dann können Sie innerhalb eines Jahres nach Einreichung der Beschwerde bei WH ein Verfahren zur außergerichtlichen Schlichtung bei der C.S.S.F. einleiten, dessen Details Sie auf www.cssf.lu finden.

1.15 Übersetzung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese „Allgemeinen Geschäftsbedingungen" sind eine Übersetzung der im Original in englischer Sprache verfassten „General Terms and Conditions - Agreement". Im Falle von Auslegungsabweichungen zwischen der Übersetzung und der Originalvereinbarung ist die Originalvereinbarung in englischer Sprache maßgebend.

2 KONTO, DIENSTE

2.1 Vom Kunden erbrachte Informationen

Sie bestätigen und garantieren, dass Sie in Ihrem Antrag auf Kontoeröffnung korrekte Daten angegeben haben und dass niemand außer Ihnen Interesse an dem Konto hat.

Sie erklären, dass die Gelder, die Sie auf Ihr Konto überweisen werden, rechtmäßig verdient und nach allen Steuervorschriften, denen Sie unterliegen, gemeldet wurden und dass Sie Ihr Konto nicht für Geldwäschezwecke verwenden werden.

Sie erklären, dass Sie nicht im Besitz der amerikanischen Staatsbürgerschaft sind und dass Sie nicht der Einkommensteuer in den Vereinigten Staaten unterliegen.

Sie verpflichten sich, WH innerhalb von 30 Tagen schriftlich über jegliche Veränderungen von Angaben zu benachrichtigen, die Sie im Kontoeröffnungsantrag gemacht haben; dazu gehören, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Geschäftskunden kommunizieren zusätzlich innerhalb von 30 Tagen alle Änderungen bezogen auf die wirtschaftlich Begünstigten und alle Veränderungen hinsichtlich der Liste der Unterzeichnenden. Jegliche Verluste, die aus dem Versäumnis entstehen, nicht rechtzeitig die Änderung von Informationen an WH zu kommunizieren, werden alleine durch Sie getragen.

Sie werden auf Ihre eigene Initiative hin WH mit der Kopie eines neuen Personalausweises oder Passes versorgen, sofern die Gültigkeit des WH vorliegenden Ausweises oder Passes abgelaufen ist.

2.2 Datenverarbeitung

WH speichert und verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen in einer Weise, die mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung im Einklang ist. Die Daten können oder müssen gespeichert und verarbeitet werden, und die gesetzlichen Grundlagen dafür werden wie folgt bereitgestellt und definiert: eindeutige Zustimmung für einen bestimmten Zweck, Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen, Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, Schutz lebenswichtiger Interessen, Erledigung einer Aufgabe im Interesse der Öffentlichkeit und Verarbeitung, die für berechtigte Interessen von WH oder berechtigte Interessen eines Dritten erforderlich ist, es sei denn, es besteht ein triftiger Grund, die personenbezogenen Daten des Kunden zu schützen, die diese berechtigten Interessen außer Kraft setzen. Einzelpersonen haben spezifische Rechte in Bezug auf die Verarbeitung von Daten. Ihre Rechte umfassen das Recht auf Auskunft und das Recht auf Berichtigung. Die WH Datenschutzrichtlinie enthält alle Details zur Datenverarbeitung und wie Sie Ihre Rechte ausüben können.

Sie autorisieren uns und weisen uns ausdrücklich an, dass wir auf Anfrage den zuständigen Finanzdienstleistungsunternehmen wie Depotbanken, ausführenden Partnern und Börsen personenbezogene Daten zur Verfügung stellen. Beispiele sind der Nachweis Ihres Status als nicht-professioneller Nutzer von Marktdaten, der es Ihnen ermöglicht, von Echtzeit-Marktdaten zu deutlich reduzierten Kosten zu profitieren oder gemäß Markttransparenzanforderungen über offene Futures-Positionen zu berichten. Einige dieser Parteien haben ihren Sitz in der EU und sollten daher mit der DSGVO-konform sein, während sich andere Parteien außerhalb der EU befinden und daher nicht immer mit der DSGVO konform sind. Durch die Ausführung von Orders auf Instrumenten, die an Börsen außerhalb der EU gehandelt werden, oder auf Instrumenten mit zugrunde liegenden Werten, die an Börsen außerhalb der EU gehandelt werden, autorisieren und beauftragen Sie uns explizit, auf Anfrage einige personenbezogene Daten an EU- und Nicht-EU-Parteien zu übermitteln.

2.3 Vollständig offengelegte IB Konten

WH erbringt keine Wertpapierdienstleistungen und Anlagetätigkeiten im Zusammenhang mit Ihrem vollständig offengelegten IB Konto. Die Services, die durch WH für Sie in Bezug auf die vollständig offen gelegten IB Konten angeboten werden, sind limitiert auf die Bereitstellung allgemeiner Informationen bezüglich der Finanzinstrumente und deren Administration, Organisation von Webinaren und Seminaren und Informationen über die Märkte zu geben.

Die durchgeführten Aktivitäten von IB oder von Dritten, die dazu berufen sind Services für Sie bereitzustellen, werden durch WH in keinerlei Hinsicht kontrolliert, beaufsichtigt oder geprüft. Sie stimmen uneingeschränkt zu, dass WH für keinerlei Aktivitäten, Irrtümer und Fehler verantwortlich gemacht werden kann, die durch IB oder Dritte verursacht werden. WH kann nicht und wird nicht prüfen, ob IB im Sinne der anwendbaren Gesetze, Regel und Vorschriften arbeitet.

2.4 Muster der Kundenunterschrift

Die Unterschrift des Kunden auf seinem übermittelten Ausweisdokument wird von WH als Muster verwendet. WH darf ausschließlich auf diese(s) Muster vertrauen. Dies gilt für Privatkonten, Geschäftskonten und andere juristische Personen unabhängig von späteren Änderungen, die dahingehend im Handelsregister und anderen offiziellen Veröffentlichungen eingetragen werden. Der Geschäftskunde muss WH über alle Änderungen hinsichtlich der Liste der Konto-Unterzeichnenden informieren und muss dahingehend die entsprechende Dokumentation vorlegen. WH ist nicht haftbar bei betrügerischem Gebrauch der Unterschrift des Kunden, ganz gleich, ob die Unterschrift echt ist oder gefälscht. Falls WH den betrügerischen Gebrauch der Unterschrift des Kunden nicht entdeckt und Anweisungen auf Grundlage dieser Unterschrift durchführt, wird WH von ihrer Verpflichtung entbunden, jegliche Guthaben oder Verluste, die sich aus der Ausführung der Anweisungen ergeben, zurückzuzahlen, außer in Fällen offenkundiger Fahrlässigkeit.

2.5 Zahlungseingänge und -ausgänge

Als Teil des Kampfes gegen Geldwäsche akzeptiert WH eingehende Überweisungen nur über die Banque Internationale à Luxembourg S.A., Volksbank Eifel eG oder Intesa San Paolo SpA und nur dann, wenn der dazugehörige Überweisungsauftrag den Namen des Begünstigten und/oder die WH Kontonummer beinhaltet. Alle Überweisungen, die diese Informationen nicht beinhalten, unvollständig oder inkorrekt sind, werden systematisch rückgesendet. Es werden nur die Überweisungen akzeptiert, die von einem Konto kommen, das auf den gleichen Namen des Kontoinhabers läuft. Überweisungen zugunsten eines anderen oder unbekannten Empfängers werden abgelehnt.

Bezüglich ausgehender Zahlungen, werden Überweisungen nur an ein Konto akzeptiert, das den Namen des Kunden trägt. Es sind keine anderen Auszahlungen möglich als über einen Banktransfer. Eine Übertragung von Wertpapieren ist nicht möglich.

Außerdem wissen und akzeptieren Sie, dass (a) WH nicht verantwortlich ist für die zeitliche Verzögerung, die durch Überweisungen von Bank zu Bank verursacht wird, (b) dass Sie dafür verantwortlich sind, sich mit Ihrer Bank in Verbindung zu setzen, um den Status Ihrer Überweisung zu überprüfen, falls Sie von WH nicht über das Eintreffen Ihrer Gelder in Kenntnis gesetzt werden, (c) dass Sie sich sorgfältig vergewissern, dass Ihre Bank Ihren Namen und/oder Ihre Kontonummer deutlich auf den Transferanweisungen eingetragen hat. Bei Überweisungen von Bank zu Bank in der gleichen Währung sollte es nicht länger als drei Arbeitstage dauern, bis das Guthaben zum Platzieren von Orders verfügbar ist. Bei Überweisungen von Bank zu Bank in einer zur Basiswährung des Kundenkontos abweichenden Währung, kann zusätzliche Zeit zur Konvertierung anfallen, die das Maximum von vier Arbeitstagen nicht übersteigt.

Im Falle von Ein- und Auszahlungen von und zu vollständig offengelegten IB Konten, erfolgt dies direkt zwischen Ihnen und IB unter Berücksichtigung der Grundsätze, Prozesse und Anforderungen von IB.

2.6 Dienste

Auf der Web-Seite von WH werden die Produkte und Dienste detailliert beschrieben, die von WH angeboten werden. Diese Dienste können durch WH zu passender Zeit gestoppt, ersetzt oder geändert werden, mit oder ohne vorherige Bekanntmachung an den Kunden. Die Bekanntmachung kann über unterschiedliche Kanäle erfolgen, inklusive dem Updaten der WH Web-Seite, ist jedoch nicht darauf beschränkt.

2.7 Gebühren und Kosten

Alle Gebühren für erbrachte Dienstleistungen werden vom Konto des Kunden abgebucht, sofern nicht anders angegeben. Wenn der Kunde ein außergewöhnliches Anliegen hat oder WH durch einen Service Zusatzkosten für ein Konto entstehen, dann können diese Gebühren an den Kunden weitergegeben werden. Sie verpflichten sich, vor jedem Gebrauch eines Dienstes sich mit den jeweiligen Gebühren vertraut zu machen. Die für einen Dienst zu verrechnende Gebühr ist stets die, welche am Tag der Inanspruchnahme des Dienstes gültig ist.

Guthaben werden, sofern nicht anders angegeben, nicht verzinst. Bei negativen Zinssätzen können Guthaben mit einem Zins belastet werden. Sollsalden können mit Zinsen belastet werden. Die Zinssätze basieren auf Referenzzinssätzen plus oder minus einem Prozentsatz. Marktzinssätze entwickeln sich stetig. Der präzise Zinssatz steht elektronisch zur Verfügung oder kann auf Anfrage erhalten werden.

Um Leerverkaufspositionen, die Sie eröffnet haben und aufrechterhalten, verfügbar zu machen, müssen die betreffenden Aktien vom Stock Lending Service ausgeliehen werden. Hierfür wird Ihrem Konto eine Gebühr belastet. Aufgrund von Markt- oder anderen Bedingungen kann es vorkommen, dass die Aktienleihe nicht oder nicht mehr möglich ist. In diesem Fall können Sie keine Leerverkaufsposition eröffnen oder müssen Ihre Leerverkaufsposition möglicherweise schließen. Der Stock Lending Service kann auf Ihre Long-Positionen zurückgreifen, um sie zu verleihen. Sie profitieren nicht von Einnahmen im Zusammenhang mit dieser Dienstleistung.

2.8 Empfang von Mitteilungen

Alle Mitteilungen an den Kunden werden an seine aus der Kontoeröffnung bekannten (elektronischen) Adresse versandt oder in die Plattform eingefügt. Alle zum Kunden versendeten Mitteilungen, sei es per Post, Kurier, elektronischer Datenübertragung, Fax oder auf jede andere Weise verstehen sich unabhängig davon, ob der Kunde sie tatsächlich erhalten hat oder nicht, als persönlich zugestellt.

Telefongespräche zwischen dem Kunden und WH dürfen aufgezeichnet werden. Sie stimmen diesen Aufzeichnungen zu und akzeptieren, dass diese Aufzeichnungen als Beweismittel verwendet werden können. Die Aufnahmen sind alleiniges Eigentum von WH und werden nach angemessener Zeit gelöscht.

Kunden können mit WH in Französisch, Niederländisch, Deutsch und Englisch per E-Mail, Fax, Brief oder Telefon kommunizieren.

Für WH gilt eine Anweisung oder Kommunikation erst als erhalten, wenn die zuständige Abteilung innerhalb von WH tatsächlich Kenntnis von der Anweisung oder Kommunikation erlangt hat.

2.9 Kontoauszüge

Soweit nicht anders vereinbart, versendet WH keine gedruckten Kontoauszüge sowie Orderbestätigungen per Post.

Sämtliche Berichte, inklusive Kontenhistorie, Kontenstatus, Orderbestätigungen und Anmelde-Historie stehen sehr detailliert und in Echtzeit über die Handelsplattform zur Verfügung.

Im Falle eines Futureskontos wird WH per E-Mail jeden Morgen einen Kontoauszug verschicken, der detaillierte Informationen wie Gebühren, Orders, Positionen und Kontostände zum Abschluss des letzten Handelstages enthält. Der Kunde verpflichtet sich, alle im Kontoauszug enthaltenen Informationen systematisch zu prüfen. Sollte der Kunde der Ansicht sein, dass der Kontoauszug die Orders und Positionen nicht korrekt darstellt, dann muss der Kunde WH umgehend per Telefon oder E-Mail informieren. Falls der

Kunde nicht innerhalb von 24 Stunden eine Anfrage dazu stellt, dann gelten die Informationen als richtig.

2.10 Abonnements

Anfallende Abonnementgebühren werden, wenn möglich, direkt dem Kundenkonto belastet. Die Abonnementgebühren werden zu Beginn eines jeden Monats fällig. Es wird jeweils ein voller Monatsbetrag der Abonnementkosten erhoben, monatsanteilige Pro-Rata-Berechnungen sind nicht möglich.

Das Abonnement wird automatisch aktiviert, sobald Kapital dem Konto gutgeschrieben ist. Ein Kunde, der seine Plattform zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren möchte, z.B. zum Beginn des nächsten Monats, muss WH seine Anweisung schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mitteilen, bevor das Konto befüllt ist.

Sie können Ihr Abonnement jederzeit unterbrechen oder beenden. Unterbrechungen und Kündigungen müssen schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail). Die schriftliche Anfrage muss bis zum 25sten eines Monats bei WH eingegangen sein. Bleibt die Anfrage des Benutzers innerhalb der genannten Frist aus, verlängert sich jeden Monat das Abonnement automatisch für einen weiteren Monat.

Die Kündigung eines Dienstes erfolgt am letzten Arbeitstag des Monats. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass er an diesem letzten Tag möglicherweise keinen Zugriff auf die Dienstleistung hat.

3 ORDERS, EINSCHUSS

Für den Zweck dieser Vereinbarung trifft dieser Abschnitt nicht auf vollständig offengelegte IB Konten zu . Die genannten Konten werden durch die Kundenvereinbarung von IB geregelt sowie den dazugehörigen Vorschriften und Prozessen.

3.1 Annahme der Orders

Bevor ein Konto zur Aufgabe von Orders aktiviert wird, setzt WH die Gutschrift der Mindesteinlage auf dem Konto voraus. Zu seinem eigenen Schutz darf WH die Fähigkeit des Kunden einschränken, Kapital vom Konto abzuheben.

Um sich gegen Kreditrisiken abzusichern, darf WH nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Mitteilung die Annahme Ihrer Orders oder Anweisungen ganz oder teilweise ablehnen oder einschränken. Wenn es zu einer Ablehnung kommt, wird WH in der Regel dem Kunden die Gründe nennen.

WH darf nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Mitteilung jede Order ablehnen und nicht ausführen, wenn diese von ihrer Größe, ihrem Typ oder ihrem Kreditrisiko her für ungewöhnlich oder schädlich für die Wertpapiermärkte erscheint oder die zugelassenen Grenzwerte (Limits) überschritten werden.

WH kann jederzeit und eventuell ohne vorherige Mitteilung Restriktionen für Ihr Konto beschließen, z.B. Margen, Limits, Ordergröße, Positionsgröße, Anzahl der Konten.

Sie bestätigen, dass Orders, zum Beispiel und insbesondere Marktorders, nicht immer gestrichen werden können, da diese unverzüglich auszuführen sind und die Order bereits ausgeführt sein kann, unter Umständen bevor der Streichungsauftrag von WH, einem Partner oder einer Börse empfangen und bearbeitet wurde. Sollte nur eine teilweise Orderstreichung möglich sein, ist der Kunde an die Teilausführung der Order gebunden.

Die Orderausführung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Grundsatz zur bestmöglichen Ausführung von WH. Die abschließenden Schritte in diesem Prozess, Ausführung und Erhalt des Orderpreises, werden durch entsprechende, von WH berufene Ausführungsstellen erbracht, und erfolgen gemäß dem Grundsatz der bestmöglichen Ausführung der ausführenden Partei. Mit der Übermittlung einer Order an WH, bestätigen Sie, den Grundsatz zur bestmöglichen Ausführungen, gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Sie finden diesen auf der WH Webseite.

Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass WH, ein Partner oder die Börse eine Order des Kunden erhalten hat, bevor diese Order nicht mit einer eindeutigen Ordernummer in der vom Kunden verwendeten Handelsplattform erscheint.

Sämtliche Transaktionen unterliegen den geltenden Regeln, Vorschriften, Gepflogenheiten und Gewohnheiten (a) der Börse oder des Marktes, wo sie direkt oder indirekt zur Ausführung kommen, und (b) der Clearingstelle oder anderen selbstregulierenden Organisationen, die bei der Ausführung eine Rolle spielen sowie allen betroffenen nationalen und internationalen Gesetze, Regeln und Vorschriften.

Der Kunde akzeptiert alle Verluste aus einem möglichen Missverständnis, als Folge einer nicht deutlichen, verständlichen und eindeutigen schriftlichen Anweisungen.

Sie bestätigen, dass WH das Recht vorbehalten bleibt, nach eigenem Ermessen und möglicherweise ohne vorherige Mitteilung und aus welchem Grund auch immer, Orders abzulehnen oder zu streichen. Dieses Recht betrifft alle Orders, insbesondere die Orders, die noch nicht bestätigt sind als auch die Orders, die bereits bestätigt wurden und mit einer eindeutigen Ordernummer gekennzeichnet sind.

3.2 Einschuss

Um eine Margin Position zu öffnen, muss der Kunde die dafür benötigte Marge auf seinem Konto haben. Die ursprüngliche Marge unterscheidet sich von Instrument zu Instrument und findet sich in den Produkttabellen auf der WH Webseite wieder. WH behält sich das Recht vor, unilateral und eventuell ohne vorherige Ankündigung die benötigten Margen anzupassen. Der Kunde ist umgehend an diese Änderungen der benötigten Margen gebunden.

Um offene Positionen halten zu können, muss der Kunde stets dafür sorgen, die benötigte Marge auf seinem Konto zu haben. Das Guthaben, das Sie unter Umständen auf anderen Konten haben, kann dabei nicht berücksichtigt werden. WH behält sich das Recht vor, unilateral und möglichweise ohne vorherige Ankündigung, Positionen zum Marktpreis zu schließen, wenn (a) das Konto nicht mehr genügend der benötigten Marge bietet, welche rechtlich, durch WH, einen Partner oder durch eine Depotbank vorgeschrieben ist, (b) das Konto Gefahr läuft, einen negativen Saldo zu erreichen, und (c) durch unerwartete technische Störungen die Ausübung einer organisierten Risikoverwaltung über offene Positionen nicht mehr gewährleistet ist. Der Beschluss durch WH, eine oder mehrere offene Positionen zum Marktpreis zu schließen, gibt kein Recht auf Anspruch an WH mit Bezug auf Verluste, entgangene Gewinne oder andere, nachteilige Konsequenzen, seien diese theoretisch oder real.

Einige Investoren gehen davon aus, dass ihr Broker sie kontaktieren muss, bevor ein Margin Call zum Tragen kommt und Positionen im Konto liquidiert werden. Dies ist nicht der Fall. Die meisten Broker werden versuchen, die Kunden zu kontaktieren, aber sie sind dazu nicht verpflichtet. Selbst wenn Ihr Broker Sie kontaktiert und ein bestimmtes Datum oder einen bestimmten Zeitpunkt nennt, zu denen der Margin Call gedeckt sein muss, kann der Broker weiterhin, abhängig von Marktgegebenheiten und nach eigenem Ermessen, Positionen ohne vorherige Benachrichtigung schließen.

Der Kunde hat kein Recht zu wählen, welche Positionen geschlossen werden, um den Margin Call abzudecken. Die Wahl wird durch WH, einen Partner oder durch die Depotbank getroffen.

Das Vorbehaltsrecht, unilateral und ohne vorherige Ankündigung Positionen zu schließen, damit das Konto wieder den Margin Richtlinien entspricht, kann nicht als Pflicht seitens WH interpretiert werden, dies tun zu müssen. Alle Liquidierungen werden zum aktuellen Marktpreis und nach besten Möglichkeiten durchgeführt. WH kann nicht garantieren, dass Liquidierungen nicht in einem negativen Kontostand enden können.

Finanzielle Instrumente, welche mittels eines Hebels ihre Wirkung erzielen, können möglicherweise zu einem negativen Saldo führen. Der Kunde ist stets für seinen negativen Saldo verantwortlich. Negative Saldi müssen ohne Ausnahme innerhalb von fünf Werktagen ausgeglichen werden.

Die Einziehung eines negativen Saldos erfolgt nach den für dieses Verfahren vorgesehenen Gesetz.

Ein etwaiger gesetzlicher oder von zuständigen Aufsichtsbehörden wirksam verhängter Negativsaldoschutz wird für nicht professionelle Kunden angewendet.

3.3 Überwachung und Kontrolle

Sie stimmen zu, dass Sie umgehend WH informieren, sollten Sie entweder auf Ihrem Konto, Ihrer Trading-Plattform, Ihren Kontoauszügen oder jeder anderen Form von Reporting jedwedes Element entdecken, das von der Regel abweicht. Dies gilt unabhängig davon, ob das Ereignis zu Ihrem Vorteil ist oder nicht. Diese Ereignisse beinhalten insbesondere, aber nicht ausschließlich, falsche Positionen und falsche, doppelte oder fehlende Orders.

Sie sind verpflichtet, nach der Platzierung von Orders innerhalb von 24 Stunden alle Reports und Kontoauszüge zu Orders persönlich auf Richtigkeit zu prüfen.

Weiterhin besteht eine unverzügliche Benachrichtigungspflicht des Kunden beim Ausbleiben von Mitteilungen, deren Eingang der Kunde erwartet (z.B. Orderbestätigungen), sowie beim Auftreten ungewöhnlicher Elemente oder Probleme bei der Nutzung der Trading-Plattform von WH oder des Kontos durch den Kunden. Der Kunde verpflichtet sich dazu, alle Unregelmäßigkeiten umgehend WH zu melden, spätestens aber innerhalb einer Frist von 24 Stunden, nach Erhalt der Informationen. Der Kontoauszug gilt ab dem Moment als übermittelt, sobald er für Sie zur Verfügung steht. Wenn Sie sich nicht innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt der Reports und Kontoauszüge melden, dann gelten diese als uneingeschränkt akzeptiert und Sie erklären sich damit einverstanden. Wenn Sie WH innerhalb der genannten Frist informieren und falls die Unregelmäßigkeit auf Ihrem Konto durch WH verursacht wurde, so wird der Gesamtbetrag der Diskrepanz Ihrem Konto gutgeschrieben oder belastet.

Diskrepanzen werden durch WH korrigiert. Sie stimmen zu, dass Sie keinerlei Order platzieren oder in irgendeiner anderen Art intervenieren, bevor Sie den WH Support Desk kontaktiert haben und bevor Sie mit einem Mitglied des WH Support Desk eine Vorgehensweise abgestimmt haben. Falls Sie vor einem oder ohne Vereinbarung eines Maßnahmenplans intervenieren, dann sind Sie alleine und vollständig verantwortlich für alle direkten und indirekten Verluste und Schäden.

WH haftet im Rahmen oben genannter Ereignisse nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Insbesondere die Haftung von WH für indirekte Schäden und Folgeschäden (beispielsweise Zerstörung oder Verlust von Daten, Verlust von Geschäftswert oder Schädigung des Rufs) ist im vorgenannten Umfang beschränkt. In allen Fällen, in denen WH verantwortlich gemacht wird, beschränkt sich die Haftbarkeit von WH auf den direkten Verlust, der aus Fehlern von WH entsteht. Unter keinen Umständen kann WH beispielsweise für Einnahmeverluste oder Rufschädigung verantwortlich gemacht werden. WH wird keine theoretischen Gewinne oder Verlustbegrenzungen für Kunden ausgleichen.

Sie bevollmächtigen WH eventuelle Fehler in Ihrem Konto ohne vorherige Erlaubnis und Vorankündigung zu korrigieren, wie zum Beispiel, aber nicht ausschließlich, Doppelbuchungen zu berichtigen.

3.4 Pfandrecht und Liquidierung

Sämtliche auf Ihren Konten bei WH gehaltene Wertpapiere, Finanzinstrumente und andere Vermögen sowie Konten, deren Mitinhaber Sie sind, unterliegen einem allgemeinen Pfandrecht zur Begleichung aller Ihrer Schulden und anderen Verpflichtungen gegenüber WH, egal wie diese zustande gekommen sind und ohne Rücksicht darauf, ob Sie vorher Zusicherungen zu diesen Vermögenswerten gemacht haben. Die Verrechnung der verpfändeten Vermögenswerte wird durch das entsprechende Gesetz geregelt. WH behält sich vor, nach eigenem Ermessen zu bestimmen, welche Finanzinstrumente und anderen Vermögen zur Begleichung Ihrer Schulden gekauft bzw. verkauft werden.

Umstände, welche die Liquidierung eines Kontos erforderlich machen können, sind unter anderem: Nichtbezahlung von Kommissionen, Nichtlieferung von Wertpapieren, Anmeldung des Konkurses durch oder gegen einen Kunden, Bestellung eines Konkursverwalters durch oder gegen einen Kunden, Tod des Kunden. Der Kunde haftet für alle Kosten, Provisionen und Verluste infolge von Handlungen von WH, um Positionen zu liquidieren und offene Orders zu streichen.

4 ELEKTRONISCHE DIENSTE

4.1 Bereitstellung elektronischer Dienste

Sie bestätigen, dass zum Zwecke dieser Vereinbarung die elektronischen Dienste von WH als Sammelbegriff für die von WH angebotenen elektronischen oder interaktiven Produkte, für das Plattform-Trading oder für die von WH gelieferten Dienste definiert sind, die den Kunden von WH Folgendes ermöglichen: 1) mit WH oder befugten dritten Dienstanbietern zu kommunizieren, 2) Informationen oder Notierungen von WH oder befugten dritten Dienstanbietern zu erlangen oder 3) Transaktionen über WH oder befugten dritten Dienstanbietern auszuführen und 4) Informationen in Bezug auf die Dienstleistungen und Konten von WH einzusehen.

WH behält sich das Recht vor, die elektronischen Dienste mit neuen Features zu versehen, diese zu löschen oder bestehende Features zu ersetzen und, falls anwendbar, einen Service durch einen anderen zu ersetzen.

WH ist nicht in der Pflicht, Schulungen oder Hilfestellungen in Bezug auf den Gebrauch der elektronischen Services von WH anzubieten. Sollte WH zustimmen, nach eigenem Ermessen Schulungen oder Hilfestellungen anzubieten, erfolgen diese Schulungen oder Hilfestellungen auf Ihr eigenes Risiko. WH ist nicht haftbar für jeden (in)direkten Verlust, der aus 1) inkorrektem Gebrauch der Tradingplattform oder anderer elektronischer Dienste resultiert, oder 2) durch kundenseitiges fehlendes Wissen entsteht, das in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Artikel „Sorgfaltspflicht des Kunden“ gefordert wird.

Sie erkennen an, dass das Internet möglicherweise kein sicheres Kommunikationsmedium zur Übermittlung von vertraulichen Informationen ist. Sie erkennen weiter an, dass WH nicht haftbar gemacht werden kann für Verzögerungen beim Erhalten und Senden von Informationen über die von Ihnen gewählten elektronischen Kanäle. Solche Kanäle schließen unter anderem Ihren Internetprovider ein.

Ungeachtet des erheblichen Aufwandes und der Ressourcen, die von WH und ihren Partnern eingesetzt werden, um Qualität und Kontinuität ihrer elektronischen Dienste zu sichern, ist es möglich, dass diese Dienste für einen Moment nicht zur Verfügung stehen.

Wesentliche Teile der technologischen Infrastruktur, die WH für seine elektronischen Dienste einsetzt, liegen außerhalb der Kontrolle durch WH. Obwohl WH bestrebt ist, ihre Kunden frühzeitig zu informieren, sofern ein Dienst nicht zur Verfügung steht, kann dies nicht garantiert werden. Sie verstehen und akzeptieren, dass jeglicher Gebrauch von elektronischen Diensten auf Ihr eigenes

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Risiko erfolgt und dass Sie WH für keine Art von Verlusten verantwortlich machen können.

Sie verstehen und akzeptieren, dass beim Eintritt einer Serviceunterbrechung, Sie unter Umständen eine existierende offene Order nicht löschen können, Sie nicht sicherstellen können, ob eine Order ausgeführt wurde und Sie möglicherweise eine Position nicht schließen können. Sofern möglich, wird WH Warnmeldungen über die WH Tradingplattform senden und es ist die Pflicht des Kunden, diese Nachrichten aufmerksam zur Kenntnis zu nehmen.

WH wird bestmöglich versuchen, den Status einer Order zu ermitteln, indem die Börse oder ein relevanter Partner kontaktiert wird. Kunden, die offene Positionen besitzen, können den WH Support Desk per Telefon oder E-Mail kontaktieren. Kunden, die keine offenen Positionen haben warten bis der elektronische Service wieder verfügbar ist.

Sie stimmen zu, dass Sie ein aktiver Investor sind. Als solcher sind Sie in der Lage ruhig und kontrolliert zu bleiben, bis der elektronische Service wieder zur Verfügung steht.

4.2 Passwörter und Sicherheit

Sie erklären hiermit, der einzige zugelassene Nutzer zu sein, der sich der elektronischen Dienste von WH auf seinem Konto bedient. Sie sind voll verantwortlich für die Sicherheit und den Gebrauch Ihrer Nutzeridentifikationen. Dies schließt Benutzerkennung, Passwort und Kontonummer ein, beschränkt sich aber nicht darauf. Die Weitergabe von Nutzeridentifikationen sowie von Passwörtern an Dritte beinhaltet signifikante Risiken. Es ist Ihnen nicht gestattet, Ihre Zugangsdaten an Dritte weiterzugeben. Sollten Sie Ihre Zugangsdaten an Dritte weitergeben, so sind Sie ohne Einschränkung und ohne Ausnahme haftbar für jegliche Verluste Ihres Kontos.

Sie bleiben allein und voll verantwortlich für alle Aktivitäten, inklusive Transaktionen, resultierend aus dem Gebrauch Ihrer Nutzeridentifikationen durch Sie selbst oder durch einen (nicht) bevollmächtigten Dritten. Die einzige Ausnahme hierzu ist in Artikel 4.6 beschrieben.

4.3 Marktdaten und Kurse

Kurspreise und andere Marktdaten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden, können von unabhängigen Dienstleistern stammen, die WH für zuverlässig erachtet. Jedoch kann WH die Genauigkeit dieser Kurse und Daten nicht garantieren. Folglich übernimmt WH keine Haftung für Verluste oder entgangene Gewinne infolge der Nutzung dieser Daten.

Für nicht börsennotierte Finanzinstrumente ist es möglich, dass sich aufgrund von Marktgegebenheiten der Abstand zwischen Bid- und Ask-Kurs im Verhältnis zum angegebenen Abstand in den Produktlisten erhöht. Marktgegebenheiten können dazu führen, dass vorübergehend kein Bid- und Ask-Kurs verfügbar ist.

Sie erklären, dass Sie alle Marktdaten, Kurse oder andere Inhalte, die Ihnen von WH kostenlos oder gegen Bezahlung zur Verfügung stellt werden, ausschließlich zu Ihrem eigenen Gebrauch nutzen und dass Sie diese weder weiterleiten noch in jedwedem Format an Dritte veröffentlichen.

Indem die Börsen ihre Real-time-Marktdaten für Sie bereitstellen, unterscheiden sie zwischen professionellen und nicht-professionellen Nutzer hinsichtlich der Kosten für ihre Marktdaten. Die Kriterien zur Definition eines nicht-professionellen Nutzers können von Börse zu Börse leicht abweichend sein und sich verändern. Ein nicht-professioneller Nutzer entspricht folgenden Kriterien: a) Sie sind nicht Mitglied einer Börse. b) Sie gehen keinem hauptberuflichen Geschäft nach, dessen Zweck das Trading beinhaltet. c) Sie sind nicht als professioneller Händler oder als Vermögensverwalter bei einer Börse, Aufsichtsbehörde oder einem Berufsverband gemeldet. d) Sie erhalten weder direkt noch indirekt die Marktdaten stellvertretend für ein Finanzinstitut. e) Sie erhalten die Marktdaten nicht, um das Vermögen Dritter zu verwalten. f) Sie erhalten die Marktdaten ausschließlich für Ihren persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch, um Ihr eigenes Vermögen zu verwalten.

Wenn Sie ein professioneller Nutzer für Marktdaten sind oder werden, müssen Sie WHS schriftlich informieren.

4.4 Außergewöhnlicher Ereignisse

WH übernimmt keine Haftung oder Verantwortung für direkte oder indirekte Verluste oder Schäden, die aufgrund von Ereignissen außerhalb der Kontrolle von WH entstehen. Zu diesen Ereignissen gehören zum Beispiel behördliche Einschränkungen, Gerichtsbeschlüsse, Änderungen in den Markt- bzw. Börsenregeln, Krieg, innere Unruhen, Streiks, Brand, Überschwemmungen, Naturkatastrophen, Arbeitskämpfe, Stromausfälle, Einstellungen bzw. Unterbrechungen des Handels, Stillstand der Börse, extreme Volatilität, extreme Handelsvolumen, Diebstahl (inkl. internem Diebstahls), Unterbrechungen und Ungenauigkeiten in der Übermittlung oder Benachrichtigung von Transaktionen und Ordern, Unterbrechungen der Kommunikationslinien, Hardwareausfall, und Probleme, Unterbrechungen und Insolvenzen von Drittparteien wie zum Beispiel Börsen, Partner zur Orderausführung und Depotbanken. Ganz gleich, von welchem Vorfall die ausführenden Partner oder Depotbanken betroffenen sind, WH übernimmt keine Haftung für den vollständigen oder anteiligen Verlust hinterlegter Gelder oder Instrumente und keine Haftung für den möglichen Verlust von Einnahmen, die daraus entstehen.

4.5 Aussetzung und Aufhebung der elektronischen Dienste

Sie erkennen an, dass WH das Recht vorbehalten bleibt, unilateral und ohne vorherige Ankündigung den Zugang des Kunden zu den elektronischen Diensten auszusetzen oder aufzuheben. WH wird daraufhin den Kunden baldmöglichst schriftlich (E-Mail, Fax oder Brief) über die Aussetzung oder Aufhebung in Kenntnis setzen. Der Kunde verpflichtet sich, unverzüglich nach Erhalt der Mitteilung, die Nutzung der elektronischen Dienste von WH zu unterlassen. Die Nutzung der elektronischen Dienste kann erst wieder aufgenommen werden, nachdem eine schriftliche Genehmigung durch WH erfolgt ist. Gegen Kunden, die die elektronische Dienste für andere Zwecke als die vorgesehenen Zwecke nutzen oder versuchen zu nutzen, werden rechtliche Schritte eingeleitet.

4.6 Anzeige einer unbefugten Nutzung

Sie stimmen zu, dass Sie WH als eine Bedingung für die Zulassung zur Nutzung der elektronischen Dienste von WH unverzüglich schriftlich benachrichtigen, wenn Sie: (1) mit Hilfe der elektronischen Dienste von WH eine Order erteilt haben und diese Order auf Ihrer Handelsplattform nicht angezeigt wird, (2) mit Hilfe der elektronischen Dienste von WH einen Handel ausgeführt haben und dieser Handel am nächsten Geschäftstag auf dem Kontoauszug nicht angezeigt wird, (3) einen Handel, den Sie nicht angewiesen haben, oder eine ähnliche fragwürdige Buchung auf dem Kontoauszug feststellen, (4) eine nicht autorisierte Verwendung Ihrer Benutzeridentifikation oder anderer Produkte oder Dienstleistungen, die Ihnen zur Verfügung gestellt wurden feststellen. Falls Sie es versäumen, WH in einer Frist von zwei Stunden nach einem der oben genannten Ereignisse schriftlich zu informieren, erkennen Sie an, dass WH nicht für Forderungen in Verbindung mit Bearbeitung, schlechter Verwaltung oder Verlust einer Order haftet und nicht haftbar gemacht werden kann, weder Ihnen noch einem Dritten gegenüber, der seine Forderungen durch Sie formuliert.

4.7 Schutz der Urheberrechte und Markenzeichen

Alle Informationen im größtmöglichen Sinne wie Texte, Grafiken, herunterladbare Dateien, Formulare, Software etc. unterliegen den Urheberrechten und sind Eigentum von WH oder von Dritten. Der Kunde beansprucht keine Rechte auf diese Informationen. Informationen dürfen nur übernommen oder weitergegeben werden nach vorangegangener, schriftlicher Erlaubnis seitens WH oder dem Rechte innehabenden Dritten. Falls Sie etwas von den Web-Seiten oder über die Download-Links von WH herunterladen, werden die heruntergeladenen Inhalte für Sie von WH gemäß diesen Nutzungsbedingungen vorübergehend lizenziert. WH überträgt keinerlei Eigentumsrechte an den Inhalten auf Sie. Sie sind Eigentümer des Mediums, auf welchem die heruntergeladenen Inhalte aufgezeichnet werden, doch WH behält das vollständige, uneingeschränkte Eigentumsrecht an den Inhalten sowie sämtliche Rechte am Schutz des geistigen Eigentums daran. Sie dürfen die Inhalte nicht weitervertreiben, verkaufen, dekompilieren, rückentwickeln, zerteilen oder in anderer Weise in eine für Menschen erfassbare Form bringen.

Die auf den Websites, auf Plattformen und in Materialien von WH dargestellten Warenzeichen, Logos und Dienstleistungsmarken sind entweder das Eigentum von WH oder das Eigentum Dritter. Sie dürfen diese Marken ohne schriftliche Genehmigung von WH oder diesem Dritten, der die Marken unter Umständen besitzt, nicht verwenden.

4.8 Eigentum von Ihnen übermittelten Informationen

Sofern der Kunde an WH unaufgefordert den Handel mit Finanzinstrumenten oder die Nutzung der Trading-Plattform betreffende Daten über E-Mail, Forum oder andere Kanäle sendet, werden als nicht vertraulich und nicht eigentumsgeschützt betrachtet. Sämtliche Übermittlungen oder Mitteilungen gehen in das Eigentum von WH oder ihren Tochtergesellschaften über und dürfen unentgeltlich für beliebige Zwecke verwendet werden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Vervielfältigung, Offenlegung, Übertragung, Veröffentlichung, Verbreitung, Posting.

4.9 Automatisierung

Die Generierung automatischer Transaktionen durch eine programmierbare Tradingplattform verlangt eine komplexe technische Infrastruktur (Stabilität des PCs, Telekommunikation etc.), deren Komponenten alle einwandfrei funktionieren müssen. Die Mehrzahl der Komponenten befindet sich außerhalb des Einflussbereichs von WH. Daher weist WH jedwede Verantwortung für eventuell auftretende Probleme, die auf einer Fehlfunktion einer oder mehrerer dieser Komponenten beruhen, von sich, soweit letztere sich außerhalb des WH Einflussbereiches befinden. Es wird Ihnen dringend empfohlen, die Ausführung all Ihrer automatischen Orders, die sie in eine Tradingplattform eingegeben oder in ihr generiert haben, fortlaufend zu verfolgen.

4.10 Konditionelle Orders

Einige der WH Tradingplattformen erlauben, konditionelle Orders zu platzieren. Dies bedeutet, dass es möglich ist, gleichzeitig mehrere Orders mit verschiedenen Kriterien auf einen einzigen Kontrakt einzugeben. Ein Beispiel ist die OCO-Bracket-Order, bei der nach Erfüllung einer Order, die andere automatisch gelöscht wird. Der Kunde, der das Limit und/oder den Stopp seiner konditionellen Orders nahe beieinander platziert, muss sich der Tatsache bewusst sein, dass eventuell mehr als eine seiner konditionellen Orders ausgeführt werden könnten. Diese Transaktionen sind gültig und verbleiben im Konto des Benutzers, der dieses Risiko versteht und akzeptiert.

Kontoinhaber	**Mitinhaber** *falls zutreffend*
✕ _____ __/__/____	✕ _____ __/__/____
Unterschrift Datum	Unterschrift Datum

Informationen zu Risiken

WH SelfInvest S.A. (nachfolgend „WH“), ist Inhaber der Marken Freestoxx, Freefutures und Investui sowie der Anbieter der Dienstleistungen unter gleichem Namen.

Dies ist keine ausschließliche Aufzählung aller Risiken, die mit dem aktiven Handeln finanzieller Instrumente mit oder ohne Hebelwirkung verbunden sind. Daytrading ist risikoreich. Handeln Sie nur mit Geld, das Sie sich zu verlieren leisten können. Handeln Sie beispielsweise nicht mit Altersreserven, mit geliehenem Geld oder Geld, das Sie benötigen, um Ihren Lebensstandard aufrecht zu ¬erhalten. Seien Sie auf der Hut, wenn mit außergewöhnlichen Gewinnen aufgrund des Handels geworben wird.

Trading erfordert signifikantes Wissen über die Kapitalmärkte und Tradingtechniken. Sie müssen Erfahrung aufbauen, äußerst behutsam vorgehen und sich ausreichend Zeit nehmen, um Ihre Investitionen aktiv zu verwalten.

Es kann zu einem Totalverlust des Guthabens kommen, das Sie für den Handel einsetzen möchten. Zusätzlich können Sie unter Verwendung von Margin oder Shortverkäufen mehr Verluste machen, als Ihr Guthaben auf dem Konto ausweist. Mit Ausnahme von CFD-Forex Produkten unter normalen Umständen, ist dies eine Schuld, die Sie umgehend bei Ihrem Broker begleichen müssen. Eine nähere Beschreibung finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein etwaiger gesetzlicher oder von zuständigen Aufsichtsbehörden wirksam verhängter Negativsaldoschutz wird für nicht professionelle Kunden angewendet. Ein Negativsaldoschutz umfasst das Ergebnis der Transaktion und die Kosten für die Beauftragung der Transaktionen. Ein Negativsaldoschutz umfasst keine Kosten oder Abonnements, denen der Kunde zugestimmt hat und die nicht direkt mit der Beauftragung von Geschäften verbunden sind. Beispiele hierfür sind u. a. Echtzeit-Kursabonnements, Abonnements für Order-Plattformen und Geldüberweisungskosten.

Ein Wertverlust Ihrer mittels Marge gehaltenen Positionen kann dazu führen, dass Sie zusätzliche finanzielle Mittel übertragen müssen, um einer Zwangsliquidierung Ihrer Positionen zuvorzukommen. Short selling kann Ihr Risiko insofern erhöhen, als dass der Kurs des zurückzukaufenden Instruments, um Ihre Position zu schließen, theoretisch bis ins Unendliche steigen kann.

Unter Berücksichtigung des Risikos ist es wichtig, dass Sie nur dann Futures, Optionen, Aktien oder Contracts for Differences (CFD-Forex) handeln, wenn Sie die Charakteristiken eines jeden Produktes gründlich verstanden haben und genau wissen, welchem Risiko Sie sich selbst aussetzen. Der Handel dieser Instrumente ist für viele Anlegertypen nicht geeignet.

Sie sollten sorgfältig abwägen, ob diese Art von Handel in Anbetracht Ihrer Erfahrung, Ziele, finanziellen Mittel und anderer relevanter Umstände für Sie geeignet ist.

1. Hebelwirkung

Gehebelte Transaktionen mit Futures, Optionen, Aktien oder CFD-Forex beinhalten ein hohes Risikos. Der Einschussbetrag ist gemessen am Wert des Kontrakts gering, so dass Transaktionen einer „Hebelwirkung“ unterliegen. Eine relativ geringfügige Marktbewegung hat einen verhältnismäßig größeren Einfluss auf die Mittel, die Sie hinterlegt haben oder noch hinterlegen müssen: Das kann zu Ihrem Nachteil, aber auch zu Ihrem Vorteil sein. Sie könnten einen Totalverlust des Einschusses sowie zusätzlicher Mittel erleiden. Wenn sich der Markt für Ihre Position schlecht entwickelt oder der Mindesteinschuss erhöht wird, könnten Sie aufgefordert werden, zur Erhaltung Ihrer Position kurzfristig zusätzliche Mittel in beträchtlicher Höhe nachzuschießen. Wenn Sie dieser Nachschussaufforderung nicht innerhalb der vorgegebenen Frist nachkommen, kann Ihre Position mit Verlust liquidiert werden, wobei Sie für entstehende Mindererlöse oder auch einen negativen Kontostand, mit Ausnahme von CFD-Forex Produkten unter normalen Bedingungen, haften müssen. Ob Sie einen Hebel verwenden oder nicht liegt in Ihrem Ermessen. Es ist nicht verpflichtend. Ob Sie einen Hebel verwenden oder nicht liegt in Ihrem Ermessen. Es ist nicht verpflichtend.

2. Risikomindernde Orders oder Strategien

Die Erteilung bestimmter Orders (z.B. Stops oder StopLimits), die Verluste auf bestimmte Beträge begrenzen sollen oder die Liquidierungsregeln des Brokers können wirkungslos bleiben, da die Marktbedingungen eine Ausführung dieser Orders ohne Kursverluste unter Umständen unmöglich machen. Strategien, bei welchen verschiedenartige Positionen miteinander kombiniert werden, z. B. „Spread“- oder „Straddle“-Positionen sind unter Umständen genauso riskant wie das Anlegen einfacher Positionen.

3. Vertragsbedingungen und Verpflichtungen

Erkundigen Sie sich nach den Bedingungen bestimmter Verträge, mit denen Sie handeln, sowie nach den damit verbundenen Verpflichtungen. Unter bestimmten Umständen können die Spezifikationen ausstehender Kontrakte geändert werden, um Veränderungen im Markt Rechnung zu tragen.

4. Forexmarkt

Der Devisenhandel ist ein weltweiter Handel der nicht über eine Börse läuft. Parteien können Preise nennen, die die Händler annehmen oder ablehnen. Es gibt keinen ’gerechten Preis’ und keine zentrale Organisation die alle Transaktionen zentralisiert und festhält.

5. Aussetzung oder Beschränkung des Handels und Preisverhältnisse

Marktbedingungen (z.B. Illiquidität) und/oder die Vorschriften bestimmter Märkte können das Verlustrisiko erhöhen, da es schwierig oder unmöglich sein kann, Transaktionen auszuführen.

6. Hinterlegte Barmittel und hinterlegtes Vermögen

Informieren Sie sich über Sicherungen für den vereinbarten Einschuss oder sonstiges Vermögen, das Sie für In- und Auslandsgeschäfte hinterlegen. Das gilt insbesondere für

den Fall einer Insolvenz oder eines Konkurses der Firma. Welchen Anteil Ihrer Gelder oder Ihres anderen Vermögens Sie zurückerlangen können, wird unter Umständen von örtlichen Gesetzen oder Vorschriften geregelt. In manchen Rechtsgebieten, z.B. den USA, werden Forex-Depots, die eindeutig als Ihre identifiziert werden können, für Pro-Rata-Auszahlungen zusammengefügt, wenn ein Negativsaldo besteht.

7. Sammelkonten

Die Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder gehalten werden, werden nicht unter dem Kundennamen, sondern unter dem Brokernamen mit der Bezeichnung Kundengeld geführt. Kundengelder sind von den Firmengeldern von WH segregiert. Darüber hinaus kennen die Depotbanken, welche die Sammelkonten halten, nicht die Identität der eigentlichen Kunden oder deren Zuteilung der Gelder. Um individuelles Kundengeld jederzeit identifizieren zu können, werden je Kunde alle Kundentransaktionen in einem individuellen Konto erfasst. Dies ermöglicht WH jederzeit die genaue Einlagenzuteilung pro Kunde, sowie deren Lokalisierung bei jeder Depotbank zu kennen.

8. Kommissionen, Spreads und andere Gebühren

Bevor Sie mit dem Handeln beginnen, sollten Sie sich eine Übersicht über sämtliche Provisionen, Spreads, Gebühren und andere Belastungen beschaffen, zu deren Zahlung Sie verpflichtet sein werden. Wir verweisen Sie insbesondere auf das Dokument zur Ex-ante Offenlegung der Kosten und Gebühren. Diese Belastungen schmälern Ihren Reingewinn (sofern vorhanden) oder erhöhen Ihren Verlust.

9. Transaktionen in anderen Ländern

Bei Transaktionen auf Märkten in anderen Ländern, sind Sie unter Umständen zusätzlichen Risiken ausgesetzt. Diese Märkte können Richtlinien unterliegen, die möglicherweise einen anderen oder geringeren Anlegerschutz bieten. Bevor Sie handeln, sollten Sie sich über die für Ihre bestimmten Transaktionen relevanten Vorschriften informieren. Ihre örtliche Aufsichtsbehörde wird nicht in der Lage sein, die Durchsetzung der Vorschriften von Aufsichtsbehörden oder Märkten in anderen Ländern, in denen Ihre Transaktionen ausgeführt wurden, zu erzwingen.

10. Währungsrisiken

Die Höhe Ihres Gewinns oder Verlustes beim Handel mit Kontrakten, die in einer Fremdwährung notieren (unabhängig davon, ob sie in Ihrem Heimatland gehandelt werden), ist auch abhängig von Wechselkursschwankungen, wenn eine Konvertierung aus der Währung, auf welcher der Kontrakt lautet, in eine andere Währung erforderlich ist.

11. Elektronische Handels- und Orderleitsysteme

Transaktionen, die über elektronische Systeme ausgeführt werden, unterliegen Marktvorschriften und Richtlinien. Darüberhinaus sind sie durch die Regeln des System- und Kursanbieters definiert. Bevor Sie Transaktionen über elektronischen Systeme ausführen, sollten Sie sich sorgfältig informieren, die Sie zu handeln wünschen. Unterschiede treten u.a. bei Verfahren zum Orderabgleich, den Eröffnungs- und Schlussverfahren und -kursen, sowie den Richtlinien zu fehlerhaften Handelstransaktionen auf. Informieren Sie sich darüber hinaus gründlich über die Zugangsvoraussetzungen und Zugangsverweigerungsgründe sowie den Einschränkungen zu den Arten von Orders, die in das System eingegeben werden können. Jeder dieser Punkte beeinflusst das Risiko des Benutzers, der über elektronische Kanäle handelt. Jedes System kann überdies Risiken in Zusammenhang mit Systemzugang, variierenden Antwortzeiten und Sicherheit bergen.

12. Risiken in Zusammenhang mit Systemausfällen

Der Handel über ein elektronisches Handels- oder Orderleitsystem setzt Sie dem Risiko eines Ausfalls des Systems oder seiner Komponenten aus. Im Falle eines System- oder Komponentenausfalls können Sie unter Umständen für einen gewissen Zeitraum keine neuen Orders eingeben, noch anstehende Orders ausführen oder zuvor eingegebene Orders ändern bzw. streichen. Ein System- oder Komponentenausfall kann auch zum Verlust von Orders oder der Orderpriorität führen.

13. Außerbörsliche Transaktionen

In manchen Ländern, und dann auch nur unter ganz bestimmten Umständen, dürfen Transaktionen außerbörslich abgewickelt werden. Die Firma, mit der Sie handeln, darf dann bei dieser Transaktion als Ihr Handelspartner auftreten. Dabei kann es schwierig oder gar unmöglich sein, eine bestehende Position zu liquidieren, den Wert zu beurteilen, den fairen Preis zu bestimmen oder den Risikograd zu beurteilen. Aus diesen Gründen sind derartige Transaktionen unter Umständen mit größeren Risiken verbunden. Außerbörsliche Transaktionen sind möglicherweise weniger stark reguliert oder unterliegen gesonderten Richtlinien. Bevor Sie derartige Transaktionen ausführen, sollten Sie sich mit den geltenden Vorschriften und den damit verbundenen Risiken vertraut machen.

14. Liquidität

Liquidität verweist auf die Möglichkeit, finanzielle Instrumente zu (ver)kaufen. Je größer die Anzahl die Anzahl der Order in einem Markt, desto höher die Liquidität. Liquidität ist wichtig. Liquidität sorgt dafür, daß große Order schnell zu einem guten Preis ausgeführt werden können. Außerhalb der Handelszeiten (pre- und aftermarket) oder zu bestimmten Augenblicken kann die Liquidität schnell abnehmen, was zur Folge haben kann, daß eine Order nicht oder nur zum Teil ausgeführt werden kann; oft zu einem schlechteren Preis. Beachten Sie die Zeiten, zu denen Orders ausgeführt werden können. Einige Instrumente haben eine 24 Stunden/5Tage Orderausführung, andere Orderausführungen sind an bestimmte Handelszeiten gebunden.

15. Volatilität

Volatilität verweist auf die Preisschwankungen, denen finanzielle Instrumente allgemein ausgesetzt sind. Je höher die Volatilität eines Instruments, desto größer die möglichen

Preisschwankungen. An bestimmten Momenten kann die Volatilität stark zunehmen, was zur Folge haben kann, daß eine Order nicht oder nur zum Teil ausgeführt werden kann; oft zu einem weniger guten Preis. Volatilität ist von Instrument zu Instrument unterschiedlich. Entscheiden Sie selbst, ob die Volatilität der Instrumente, die Sie handeln möchten, für Sie akzeptabel ist.
Als aktiver Anleger sind Sie an Liquidität und Volatilität interessiert. Trotzdem und gerade deswegen möchten wir Sie auf die Risiken hinweisen, die mit dem Austrocknen von Liquidität, oder mit drastischen Veränderungen der Volatilität aufgrund von unerwarteten Marktgegebenheiten, plötzlichen Preisschwankungen, Zunahme der Orderintensität, usw. verbunden sind, z.B. :
a) Hohes Volumen bei bestimmten Instrumenten kann zu einer Ausführungsverzögerung als auch zu einem Preisunterschied zwischen dem der Ordereingabe und dem des Marktes führen.
b) Bei Perioden hoher Volatilität kann der Handel eines Instruments ausgesetzt oder die Orderausführung eingeschränkt werden, sowohl bei elektronischen als auch bei manuellen Systemen.
c) Orders zum Marktpreis müssen augenblicklich ausgeführt werden und können sich somit in punkto Preis u./o. Quantität von dem erwarteten oder dem zuvor bei der Ordereingabe gesichteten Preis unterscheiden.
d) Orders mit einem Limit müssen zum angegebenen Preis ausgeführt werden. Hierdurch kann eine Order langsamer oder gar nicht ausgeführt werden.
e) Sie müssen sich darüber im Klaren sein, daß im Falle von extremer Volatilität selbst die spezialisiertesten Formen von Order-Routing Verzögerungen oder Unterbrechungen ausgesetzt sein können. In diesen Momenten kann ein telefonischer Zugang zu Ihrem Broker auch nicht mit Sicherheit gewährleistet werden.
f) WH ist davon überzeugt, daß seine Systeme, sowie die, seiner Depotbanken und anderen Partnern, dafür gerüstet sind, Sie selbst in Zeiten höchster Volatilität bedienen zu können. Dies ist allerdings keine Gewährleistung, daß die Systeme bei solchen Gelegenheiten nicht auch überlastet sein können.
g) Ihre Eingabe doppelter Annulierungen oder von Ersatz-Order, mit dem Ziel einer besseren Ausführung, kann zu Zeiten hoher Volatilität zu Mehrfachausführungen führen. Als Eingeber der Order haften Sie folglich für ALLE ausgeführten Order.

16. Nicht-Linearität und Preissprünge (Gaps)

Der Eröffnungskurs von Morgen ist nicht automatisch identisch mit dem Schlusskurs von heute. Preise können „springen“ und positive wie negative Gaps aufweisen anstatt linear zu verlaufen. Der Forex Markt ist hier das bestes Beispiel. Kurssprünge können groß und zu Ihrem Nachteil sein. Entscheiden Sie selbst, ob die Instrumente, die Sie handeln möchten, starken Kursschwankungen unterliegen.

17. Spreads

Der Spread ist der Unterschied zwischen Bid (Verkaufskurs) und Ask (Kaufkurs). Je größer der Spread, je weniger interessant (mehr Risiko) für den Anleger, da das Instrument sich mehr bewegen muss, bevor der Anleger break-even ist.

VEREINBARUNG ZU GEMEINSCHAFTSKONTEN

LU / JT / ALLPROD / DE / 11.07.2014

An: WH SelfInvest SA (WH)

In Anbetracht der Tatsache, dass Sie ein Gemeinschaftskonto für die Unterzeichnenden führen, stimmen die Unterzeichnenden gemeinsam zu, dass jeder von ihnen in Zusammenhang mit dem Gemeinschaftskonto befugt ist, über Sie als Broker Optionen, Optionen auf Terminkontrakte, Terminkontrakte auf andere Wertpapiere und Waren auf Einschuss oder in anderer Weise zu kaufen, zu verkaufen (einschließlich Leerverkäufe) oder in anderer Weise damit zu handeln; in Zusammenhang mit dem Gemeinschaftskonto Aufforderungen, Benachrichtigungen, Bestätigungen, Berichte, Kontoauszüge und Mitteilungen jeder Art in Empfang zu nehmen; in Zusammenhang mit dem Gemeinschaftskonto Gelder, Wertpapiere und Vermögenswerte aller Art anzunehmen und dieselben zu veräußern; in Zusammenhang mit dem Gemeinschaftskonto Vereinbarungen zu einem der voranstehenden Punkte einzugehen und dieselben zu kündigen oder abzuändern oder auf Bestimmungen derselben zu verzichten und allgemein mit Ihnen in Zusammenhang mit diesem Konto genauso uneingeschränkt zu handeln, als wäre dieser Kontomitinhaber der alleinige Inhaber dieses Kontos, und zwar jeweils ohne Benachrichtigung des/der anderen Mitinhaber(s) dieses Kontos. Sie sind befugt, die Anweisungen jedes einzelnen Unterzeichnenden bezüglich des bei Ihnen geführten Gemeinschaftskontos in jeder Hinsicht zu befolgen und alle oder einen Teil der Wertpapiere auf diesem Gemeinschaftskonto an einen der Unterzeichnenden oder gemäß seinen Anweisungen zu liefern sowie die Gelder oder einen Teil derselben, die sich zu einem beliebigen Zeitpunkt oder zu gegebener Zeit auf diesem Gemeinschaftskonto befinden, an einen der Unterzeichnenden oder gemäß seiner Verfügung auszuzahlen, und zwar entsprechend seinen Verfügungen oder Anweisungen, auch wenn diese Lieferungen und/oder Zahlungen an ihn persönlich und nicht zu Gunsten des Gemeinschaftskontos der Unterzeichnenden erfolgen. Ungeachtet der voranstehenden Bestimmungen behält sich WH vor, auf einer schriftlichen, von allen Inhabern des Gemeinschaftskontos unterzeichneten Anweisung zu bestehen, wenn diese Anweisungen zu einem Wechsel des Eigentümers von Geldern und/oder Wertpapieren führen. Im Falle einer Lieferung von Wertpapieren oder Zahlung von Geldern an einen der Unterzeichnenden, wie oben beschrieben, sind Sie keinesfalls verpflichtet, den Zweck oder die Rechtmäßigkeit dieser Aufforderung zur Lieferung von Wertpapieren oder Auszahlung von Geldern zu ermitteln. Ferner sind Sie nicht verpflichtet, einen Nachweis der Verwendung oder Veräußerung dieser an einen der Unterzeichnenden oder gemäß seiner Verfügung gelieferten Wertpapiere und/oder ausgezahlten Gelder zu verlangen. Die hiermit übertragenen Befugnisse bleiben bestehen, bis Ihnen eine an Sie adressierte, schriftliche Widerrufsmitteilung an Ihrem Hauptsitz zugestellt wird.

Für dieses Konto haften die Unterzeichnenden gesamtschuldnerisch. Die Unterzeichnenden stimmen ferner gemeinsam zu, dass sämtliche Vermögenswerte, die Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt für einen oder mehrere der Unterzeichnenden halten oder buchen, zu Ihren Gunsten einem Pfandrecht zur Erfüllung der aus dem Gemeinschaftskonto Ihnen gegenüber entstehenden Verpflichtungen unterliegen. Dieses Pfandrecht versteht sich als Ergänzung, nicht als Ersatz für die Ihnen anderweitig zustehenden Rechte und Rechtsmittel.

Es wird überdies vereinbart, dass im Falle des Ablebens von einem der Unterzeichnenden, der/die noch lebende(n) Mitinhaber des Gemeinschaftskontos Sie unverzüglich darüber in Kenntnis setzen und dass Sie vor oder nach Erhalt dieser Benachrichtigung Schritte ergreifen, Unterlagen sowie Erbschafts- oder Nachlasssteuerverzichterklärungen verlangen, einen Anteil des Kontoguthabens einbehalten und/oder Transaktionen zu diesem Konto beschränken können, wie Sie dies zum eigenen Schutz gegen Steuern, Haftungsansprüche, Strafen oder Verluste, die infolge aktueller oder künftiger Gesetze oder auf andere Weise anfallen und entstehen könnten, für erforderlich halten. Der Nachlass eines verstorbenen Unterzeichnenden haftet weiterhin und jeder noch lebende Unterzeichner haftet weiterhin gesamtschuldnerisch Ihnen gegenüber für jegliches Soll oder jeglichen Verlust auf diesem Konto, das/der aus dem Abschluss von Transaktionen, die veranlasst wurden, bevor Sie die Benachrichtigung über den Tod des Verstorbenen erhalten haben, oder aus der Liquidation eines Kontos oder der Anpassung der Anteile der betreffenden Kontoinhaber herrührt.

*(A)	☐	Die Unterzeichnenden beabsichtigen ausdrücklich, einen Nachlass oder ein Konto als gesamthänderisch gebundene Miteigentümer mit Anwachsungsrechten und nicht als Miteigentümer mit Bruchteilseigentum zu begründen. Im Falle des Ablebens eines Unterzeichnenden fällt der gesamte Anteil am Gemeinschaftskonto zu denselben Bedingungen wie zuvor dem oder den Überlebenden zu, ohne dass der Nachlass des Verstorbenen in irgendeiner Weise von der im voranstehenden Absatz festgelegten Haftpflicht befreit wird.
*(B)	☐	Im Falle des Ablebens eines Unterzeichnenden wird der Anteil am Konto per Geschäftsschluss am Todestag des Verstorbenen (oder am nächsten Geschäftstag, falls der Todestag kein Geschäftstag ist) wie folgt festgelegt: _____ oder sein/ihr Nachlass _____ % _____ oder sein/ihr Nachlass _____ % Name des Kontoinhaber Name des Mitinhaber

*** Bitte die gewünschte Auswahlmöglichkeit (A oder B) ankreuzen und unten unterschreiben. Falls Absatz (B) beibehalten wird, bitte Namen und Prozentbeträge der Anteile der betreffenden Seiten eintragen.**

Jedoch werden alle Steuern, Kosten, Aufwendungen oder anderen Belastungen, für die gegen das Konto infolge des Todes des Verstorbenen ein Pfandrecht entsteht oder die infolge des Todes des Verstorbenen oder infolge der Ausübung von Rechten am Konto durch ihren/seinen Nachlass oder ihre/seine Vertreter von dem Konto zahlbar sind, soweit möglich, von dem Anteil im Nachlass des Verstorbenen abgezogen. Diese Bestimmung befreit den Nachlass des Verstorbenen nicht von der in dem obigem Absatz (A) festgelegten Haftpflicht.

Vorbehaltlich der hierin enthaltenen Bestimmungen sind sämtliche Benachrichtigungen und Mitteilungen für die Unterzeichnenden in Zusammenhang mit dem Gemeinschaftskonto unter der im Dokument „Antrag auf Kontoeröffnung“ angegebenen Anschrift zuzustellen. Alle Unterzeichnenden haben den Antrag auf Kontoeröffnung und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterzeichnet, die gemeinsam mit den hierin enthaltenen Bestimmungen die Bedingungen festlegen, zu denen das Gemeinschaftskonto geführt werden soll.

Mit freundlichen Grüßen,

Kontoinhaber	**Mitinhaber**
✕ _____ __/__/____ Unterschrift Datum	✕ _____ __/__/____ Unterschrift Datum